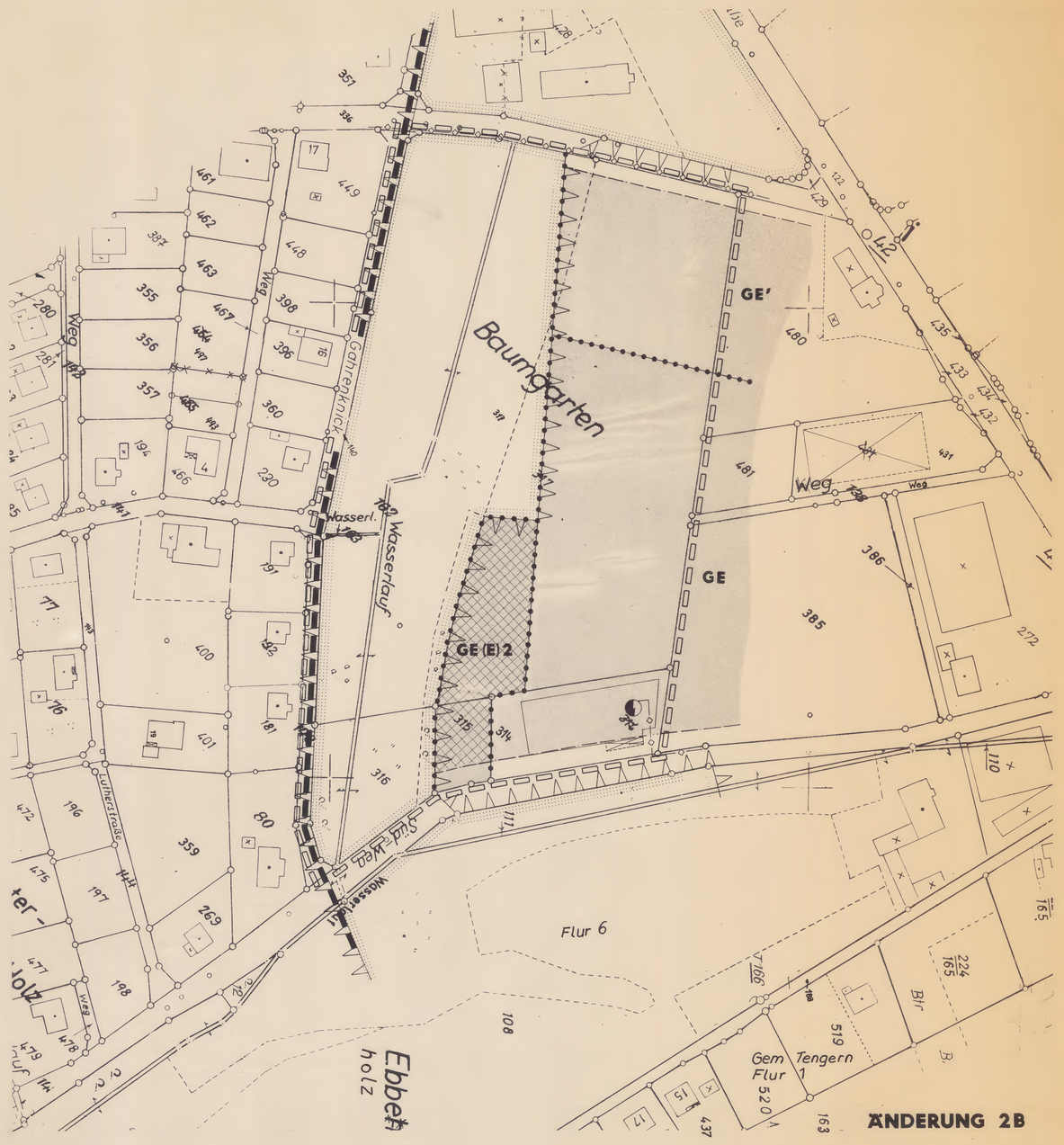


ÄNDERUNG 2A



ÄNDERUNG 2B



ÜBERSICHT M. 1:5000

DIESER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS DEN ZEICHNERISCHEN UND TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN

DER BEBAUUNGSPLAN HAT FOLGENDE RECHTSGRUNDLAGEN:

§§ 2, 2a, 9 UND 10 BUNDESBAUGESETZ (BBauG) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18. AUGUST 1976 (BGBl. I S. 2256, ber. BGBl. I S. 1617, GEÄNDERT DURCH ARTIKEL 9 NR. 1 DER VEREINFACHUNGSNOVELLE VOM 3. 12. 1976 BGBl. I S. 3281 UND DURCH GESETZ VOM 6. 7. 1979 BGBl. I S. 949)

§ ... DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM ... 1979 (GV. NW. S. 594, SGV. NW. 2023)

§ ... DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN, BauO NW, IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM ... 1970 (GV. NW. S. 96), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 27. 3. 1979 (GV. NW. S. 122) IN VERBINDUNG MIT § 1 DER 1. VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BBauG VOM 29. 11. 1960 (GV. NW. S. 433, GEÄNDERT DURCH § 3 VO ZUR ÄNDERUNG DER 1. DVO VOM 21. 4. 1970 (GV. NW. S. 299)

VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE, BAUNUTZUNGSVERORDNUNG, BauNVO, IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 15. 9. 1977 (BGBl. I S. 1763) IN VERBINDUNG MIT DEM Rd ERLASS DES MINISTERS FÜR ARBEIT, GESUNDHEIT UND SOZIALES VOM 25. 7. 1974 (MBl. NW. 73 S. 992/SMBl. NW. 280, ZULETZT GEÄNDERT DURCH Rd ERLASS VOM 2. 11. 1977 (MBl. NW. S. 1688)

FESTSETZUNGEN (§ 9 BBauG)

LINIEN, FLÄCHEN UND BAULICHE ANLAGEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER ÄNDERUNGEN 2A UND 2B
- BEGRENZUNGSLINIE DER ÖFFENTLICHEN FLÄCHEN
- BAUGRENZE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- FLÄCHE FÜR DAS ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRAUCHERN GEM. § 9 ABS. 1, ZIFF 25 BUCHST. a BBauG
- FLÄCHE FÜR SCHUTZWALL GEM. § 9, ABS. 1 ZIFF 24 BBauG, IN DER FLÄCHE FÜR DAS ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRAUCHERN IST EIN SCHUTZWALL MIT EINER HÖHE VON CA. 2,00m ÜBER DER JETZT VORHANDENEN GELÄNDEHÖHE UND EINER KRONENBREITE VON 0,50m SOWIE EINER BÖSCHUNGSNEIGUNG VON 1:2 HERZUSTELLEN
- 180 SICHTDREIECKE, AUF DAUER FREIZUHALTEN VON JEGLICHER SICHTBEHINDERNDEN NUTZUNG SOWIE BEWUCHS ÜBER 1,0m HÖHE BEZOGEN AUF DIE JEWEILIGEN FAHRBAHNOBERKANTEN
- BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG / BAUWEISE / BAUGESTALTUNG

BAUGEBIETE	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE: ZWINGEND	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE: HÖCHSTGRENZE	GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ	GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ	BAUMASSENZAHL BMZ	OFFENE BAUWEISE	GESCHLOSSENE BAUWEISE	NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER	NUR HAUSGRUPPEN	GEBÄUDEHÖHE: GEBÄUDE	GEBÄUDEHÖHE: NEBENGEBÄUDE	DREMPELHÖHE	DACHAUFBAUTEN	DACHNEIGUNG	DACHDECKUNG	FIRSTSTELLUNG EINFRIEDIGUNG usw.
GE (E) 2 GEWERBEGEBIETE	—	2 x)	0,4	0,8	—	O	—	ED	—	9,00	2,70	0,85	ja	28° 40°	Z	NICHT FESTGESETZT
GE (E) 1 GEWERBEGEBIETE	—	2	0,8	1,6	—	O	—	—	—	KEINE BESONDEREN FESTSETZUNGEN						

x) AUSBAU DES ZWEITEN GESCHOSSES NUR IM DACHGESCHOSS

O = OFFENE BAUWEISE

ED NUR EINZEL- ODER DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG

Z = ZIEGELDÄCHER

NACHRICHTLICHE ANGABEN (§ 9 (6) BBauG)

- VORH. 10KV-ERDKABEL
- VORH. 10KV-TRANSFORMATORENSTATION

ERLÄUTERUNGEN

- FLURGRENZE
- FLURSTÜCKSGRENZE
- VORHANDENES WOHNGEBÄUDE
- VORHANDENES WIRTSCHAFTSGEBÄUDE
- FLURSTÜCKSGRENZE GEPLANT (VORSCHLAG)
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES NR. 5
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE
- FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
- VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE SCHUTZFLÄCHE (SIEHE BEBAUUNGSPLAN NR. 5)
- GE GEWERBEGEBIETE (SIEHE BEBAUUNGSPLAN NR. 5)

MITTEILUNGEN

AUFHEBUNGEN:

FÜR DIE GEBIETE, DIE ZUM GELTUNGSBEREICH DIESES BEBAUUNGSPLANES GEHÖREN, TRITT DER BISHERIGE PLAN NR. ..... MIT INKRAFTTRETEN DIESES BEBAUUNGSPLANES AUSSER KRAFT.

ÄNDERUNGEN:

ÄNDERUNGEN NACH DER OFFENLEGUNG AUF GRUND VON BEDENKEN UND ANREGUNGEN.

1. EINTRAGUNG VON SICHTDREIECKEN AN DER L 773 (SIEHE FESTSETZUNGEN)
2. EINTRAGUNG DES PLANZEICHENS „BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT" (SIEHE FESTSETZUNGEN)

GEM. RATSBESCHLUSS VOM 18.6.1984

ENTWURF UND AUSARBEITUNG DES PLANES HÜLLHORST, DEN 22. Nov. 1984

Der Gemeindedirektor
Im Auftrage:

DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES STIMMT MIT DEM KATASTERNACHWEIS ÜBEREIN.
MINDEN, DEN 16. OKTOBER 1984
KREIS MINDEN-LÜBBECKE DER OBERKREISDIREKTOR -VERMESSUNGSAMT- I.A.
(SIEGEL) gez. BEINERT (Beinert)
KREISOBERVERMESSUNGSRAT

ES WIRD BESCHEINIGT DASS DIE FESTLEGUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.
MINDEN, DEN 16. OKTOBER 1984
KREIS MINDEN-LÜBBECKE DER OBERKREISDIREKTOR -VERMESSUNGSAMT- I.A.
(SIEGEL) gez. BEINERT (Beinert)
KREISOBERVERMESSUNGSRAT

DIE ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM AUSLEGUNGSEXEMPLAR WIRD BESCHEINIGT.
HÜLLHORST, DEN .....
GEMEINDEDIREKTOR

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 2 (1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 18. AUG. 1976 -BGBl. I S. 2256- DURCH BESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE VOM 18. 3. 82 U. 14. 7. 82 GEMÄSS § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 01.10.1979 (GV.NW.S. 594) AUFGESTELLT WORDEN.
HÜLLHORST, DEN 22. Nov. 1984
BÜRGERMEISTER GEMEINDEDIREKTOR

DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT ALS ENTWURF EINSCHLIESSLICH DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2a (6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 2. März 1984 BIS 3. April 1984 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.
HÜLLHORST, DEN 22. Nov. 1984
BÜRGERMEISTER

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES UND § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN VOM RAT DER GEMEINDE AM 2. Mai 1984 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
HÜLLHORST, DEN 22. Nov. 1984
BÜRGERMEISTER GEMEINDEDIREKTOR

DIESER BEBAUUNGSPLAN WIRD HIERMIT GEMÄSS § 103 Bau ONW VOM 27.03.1979 (GV.NW.S. 122) IN DER ZUR ZEIT GÜLTIGEN FASSUNG GENEHMIGT.
Az.: 6.4.10.20.01/41
MINDEN, DEN 11. FEB. 1985
DER OBERKREISDIREKTOR
(Frühling)
KREISBAUDIREKTOR

DER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES MIT VERFÜGUNG VOM 22. JAN. 1985 GENEHMIGT WORDEN.
Az.: 35.2.11-
DETMOLD, DEN 22. JAN. 1985
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT (Im Auftrage)

DIESER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN EINSCHLIESSLICH BEGRÜNDUNG WIRD GEMÄSS § 12 BBauG AB 1. 4. April 1985 ZU JEDERMANNS EINSICHT BEREITGEHALTEN. DIE GENEHMIGUNG IST AM 1. 0. April 1985 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.
HÜLLHORST, DEN 1 0. April 1985
BÜRGERMEISTER

GEMEINDE HÜLLHORST

BEBAUUNGSPLAN NR. 5

„GEWERBEGEBIET"

M. 1:1000

AMTLICHE KATASTERUNTERLAGE
GEMARKUNG HÜLLHORST FLUR 2 UND 3

2. ÄNDERUNG

AUSLEGUNGSAUSFERTIGUNG
~~AUSFERTIGUNG~~

GRÖSSE DES PLANGEBIETES ≈ 6,5 HA (ÄNDERUNG)

(ÄNDERUNGSBEREICH 2A UND 2B)

DIESER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS DIESEM PLAN MIT TEXTTEIL UND EINER BEGRÜNDUNG